



46

FILMFESTIVAL
MAX OPHÜLS
PREIS **INDUSTRY**



Infos für
Akkreditierte

#ffmop www.ffmop.de



FILMFESTIVAL MAX OPHÜLS PREIS

Die Sparkasse Saarbrücken ist seit vielen Jahren fester Partner des wichtigsten Festivals für den deutschsprachigen Filmnachwuchs. Wir sind gespannt, wer dieses Jahr die von uns gestifteten Preise in den Kategorien „Bester Schauspielernachwuchs“ und „Mittellanger Film“ gewinnen wird.

Die Sparkasse Saarbrücken wünscht allen filmbegeisterten Besucher*innen tolle Kinoerlebnisse und allen Filmschaffenden herausragende Ergebnisse im Wettbewerb um die begehrten Auszeichnungen.

- 4 Ansprechpartner:innen beim Festival
 - 5 Vorwort
 - 6 Nominierte Treatment Development
 - 8 Nominierte Schauspielernachwuchs
 - 11 MOP-Industry
 - 20 MOP-Industry Programmübersicht
 - 22 Festivalorte – mit Karte
 - 25 Wichtige Informationen Akkreditierte
 - 28 Essen & Trinken an den Festivalorten
 - 32 Unterkünfte
 - 34 Lolas Bistro / Preisverleihung & Filmparty
 - 35 Fahrplan Busshuttle zur Preisverleihung & Filmparty
 - 36 Stadtkarte mit WLAN-Hotspots
 - 37 WLAN-Hotspots & Social Media
 - 38 Stadtkarte mit Geldautomaten
-

Impressum

Herausgeber: Filmfestival Max Ophüls Preis gGmbH,
Europaallee 22, 66113 Saarbrücken, Tel. +49 68190689-0
Redaktion: Svenja Böttger (V.i.S.d.P.), Nadine Alles-Berberich, Louise Lindlar,
Cornelis Hähnel, Ana Rivtina
Gestaltung: LEIS Grafikdesign

ANSPRECHPARTNER:INNEN BEIM FILMFESTIVAL



Leitung MOP-Industry

Louise Lindlar
lindlar@ffmop.de



Koordination MOP-Industry

Cornelis Hähnel
mop-industry@ffmop.de



Pressekoordination

Kleber Film PR / Dagny Kleber
presse@ffmop.de
Tel.: +49 681 90689-15



**Programmmanagement
Spielfilm und Dokumentarfilm**

Emilia Weirich
programm-lang@ffmop.de
Tel.: +49 681 90689-12



**Programm Koordination
Kurzfilm und Mittellanger Film**

Julia von Knebel
programm-kurz@ffmop.de
Tel.: +49 681 90689-23



Akkreditierung

Ana Rivtina
akkreditierung@ffmop.de
Tel.: +49 163 989 69 35



Gästemanagement

Kathrin Lambert
gaeste@ffmop.de
Tel.: +49 681 906 89-22



Ticketing

Jacqueline Braunberger
ticketing@ffmop.de
Tel.: +49 681 90689-25

LIEBE FILMSCHAFFENDE, LIEBE FACHBESUCHER:INNEN,

Herzlich Willkommen! Mit großer Freude präsentieren wir hiermit unser Branchenprogramm MOP-Industry, das euch zu Inspiration und Austausch einlädt. Dieses Heft ist ein kleiner Wegweiser durch die zahlreichen Veranstaltungen und ein guter Begleiter für die Festivalwoche und den (erstmaligen) Besuch in Saarbrücken.

Mit MOP-Industry möchten wir einen Raum für Diskussionen schaffen und Vernetzung ermöglichen. Unser Ziel ist es, den Dialog zwischen neuen Stimmen und etablierten Expert:innen zu fördern. In Workshops, Panels und Case Studies nehmen wir uns wichtigen Fragen der Branche an und suchen gemeinsam nach Antworten. Mit Pitches und Matchmaking-Sessions bieten wir eine Bühne, auf der Projekte präsentiert und Visionen geteilt werden können. So wird die MOP-Industry zu einer wertvollen Plattform für alle, die sich für Talentfilme und künstlerisches Schaffen im deutschsprachigen Raum begeistern.

Besonders stolz sind wir in diesem Jahr auf die Vielfalt unseres Programms. Viele Veranstaltungen und Aktivitäten haben wir in enger Zusammenarbeit mit Branchenpartnern entwickelt, um gewinnbringende Synergien zu ermöglichen. So können wir zum Beispiel mit Freude fünf Projekte präsentieren, die für den neuen Max Ophüls Preis: Treatment Development – ZDF/Das kleine Fernsehspiel nominiert sind. Über diese Möglichkeit der

Förderung von Stoffentwicklungen sind wir sehr glücklich. Wir wünschen den Nominierten eine produktive Zeit in Saarbrücken.

Außerdem freuen wir uns, fünf Nachwuchstalente aus den Wettbewerben Spielfilm und Mittellanger Film präsentieren zu dürfen, die für ihre herausragenden schauspielerischen Leistungen nominiert wurden.

Erstmals haben wir mit der Berufsvereinigung Filmtone eine Veranstaltung konzipiert, den Dramaturgieverband VeDRA mit an Bord und wir feiern Wiedersehen mit der Queer Media Society und vielen anderen tollen aktiven Akteur:innen der Branche.

Ein herzlicher Dank gilt unseren Förder:innen, Partner:innen und Sponsor:innen, die mit ihrem Engagement und wertvollen Input die Umsetzung unseres Branchenangebots unterstützen und ermöglichen. So können wir mit unserem fünf-tägigen Programm Verbindungen fördern und gemeinsame Perspektiven entwickeln, um die vielfältigen Stimmen von heute und morgen sichtbar und hörbar zu machen.

Allen Festivalgästen wünschen wir eine gute und bereichernde Zeit bei uns in Saarbrücken. Wir freuen uns auf angeregte Gespräche und viele inspirierende Veranstaltungen.

Svenja Böttger
Geschäftsführung &
Künstlerische Leitung

Louise Lindlar
Head of Industry

MAX OPHÜLS PREIS: TREATMENT DEVELOPMENT – ZDF/DAS KLEINE FERNSEHSPIEL

Zum ersten mal vergeben das **Filmfestival Max Ophüls Preis** und **ZDF/Das kleine Fernsehspiel** einen Preis für die Entwicklung eines Treatments. Nominiert wurden fünf

Ideen für einen langen Debütfilm. Der Preis beinhaltet ein Entwicklungshonorar in Höhe von 10.000 Euro. Die nominierten Regisseur:innen werden während der Festivalwoche nach Saarbrücken eingeladen, wo sie ein Gespräch mit Redaktionsmitgliedern von ZDF/Das kleine Fernsehspiel führen, die anschließend den/die Preisträger:in auswählen. Die Auszeichnung wird im Rahmen der Preisverleihung am Samstag vergeben.



DIE NOMINIERTEN



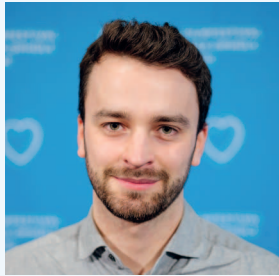
Raoul Bruck (mit Lorenz Uhl)

Treatment-Idee:
SUPERORGANISMUS
Spielfilm



Paul Ertl

Treatment-Idee:
DIE GEISTER, DIE ICH RIEF (oder:
BE CAREFUL WHAT YOU WISH FOR)
Geisterfilm



Simon Schneider

Treatment-Idee:
DER STOLZ EINER MUTTER (AT)
Satire / psychologischer Thriller



Su-Jin Song

Treatment-Idee:
CACAO, DER TOD UND ICH
Coming-Of-Age Drama
mit Comedy Elementen



Lili Zahavi (mit Co-Autorin Kristina Mareike Almedom)

Treatment-Idee:
VOM MEER BIS NACH PRAG UND SIE KANNT E IHREN NAMEN NICHT (AT)
Eine 90-minütige Decodierung

NOMINIERUNGEN FÜR DEN MAX OPHÜLS PREIS: BESTER SCHAUSPIELNACHWUCHS

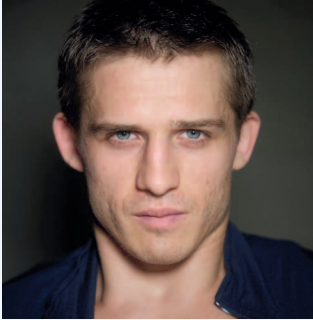
Auch in diesem Jahr wird herausragendes schauspielerisches Talent geehrt. Für die Nominierung wurden alle Schauspiel-Talente der Wettbewerbe Spiel- und Mittellanger Film im Alter von 18 bis ca. 35 Jahren berücksichtigt, die bislang nicht mehr als drei größere Rollen im fiktionalen Bereich übernommen haben.

Die Schauspiel-Jury Bradley Iyamu, Susanne Ritter und Kirstin Wille haben fünf Schauspieler:innen nominiert, die beiden Preisträger:innen werden im Rahmen der Preisverleihung am Samstag bekanntgegeben.

Das Preisgeld beträgt jeweils 3.000 Euro und wird gestiftet von der **Sparkasse Saarbrücken** sowie den aktuell 57 **Festivalpat:innen**.



DIE NOMINIERTEN



Giulio Brizzi

Hauptrolle in UNGEDULD DES HERZENS
Wettbewerb Spielfilm



Ladina von Frisching

Hauptrolle in UNGEDULD DES HERZENS
Wettbewerb Spielfilm



Vincent Furrer

Hauptrolle in BAGGER DRAMA
Wettbewerb Spielfilm



Katharina Schmirl

Nebenrolle in MEERESRAUSCH
(ODER WIE EIN STERN ZU SEIN)
Wettbewerb Mittellanger Film



Emma Suthe

Hauptrolle in NINJA MOTHERF*CKING DESTRUCTION
Wettbewerb Spielfilm

We connect people to make great films together!



crew united

TALENTE FÖRDERN, NETZWERKE KNÜPFEN

Das Branchenprogramm MOP-Industry fördert deutschsprachige Talente auf ihrem Weg in die Branche und intensiviert den Austausch zwischen neuen Stimmen und etablierten Expert:innen. Dafür bietet es eine Vielzahl an Formaten, um sich zu vernetzen und austauschen. In Workshops, Panels und Case Studies werden die drängendsten Themen der Talente diskutiert, in Pitches und Matchmakings werden aktuelle Projekte vorgestellt. Im Fokus der MOP-Industry steht die Möglichkeit, voneinander zu lernen und in inspirierender Atmosphäre gewinnbringende Kontakte zu knüpfen. Wir bedanken uns bei allen Partnern und Sponsor:innen.

Das Filmfestival Max Ophüls Preis kooperiert im Rahmen der MOP-Industry in einer inspirierenden Partnerschaft erneut mit dem co:hub66 und Dock11 Saarland.

co:hub66



MOP-MEETINGS

Europäisches Koproduktionstreffen,
geschlossene Veranstaltung

Zur Förderung der europäischen Zusammenarbeit junger Produktionsfirmen initiierte das Filmfestival Max Ophüls Preis gemeinsam mit der Filmförderungsanstalt (FFA) 2016 das Koproduktionstreffen MOP-Meetings. In seiner achten Ausgabe kommen Produzent:innen aus Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien, Luxemburg und Frankreich zusammen. Während des dreitägigen Treffens beschäftigen sich die Teilnehmenden mit den Möglichkeiten und Herausforderungen von internationalen Koproduktionen, erhalten wertvolles Know-How für den Einstieg in das Thema internationale Koproduktion und tauschen sich mit Finanzexpert:innen der teilnehmenden Länder aus. Einladungen sprechen die FFA, das Österreichische Filminstitut, Swiss Films und Züricher Filmstiftung, IDM Südtirol, Film Fund Luxembourg, Region Grand Est und CinEuro aus, die das Projekt finanziell und inhaltlich unterstützen. Am Workshop nehmen aufstrebende Produzent:innen der jeweiligen Länder sowie Vertreter:innen der jeweiligen Förderinstitutionen teil.

Meet the Producers Empfang Mittwoch, 22. Januar, 18 – 20 Uhr, Lolás Bistro in der Modernen Galerie

Nur auf Einladung

Im Rahmend der MOP-Meetings laden wir dazu ein, mit den teilnehmenden Produzent:innen und Vertreter:innen der internationalen Filmförderungsanstalten ins Gespräch zu kommen.



SWISS FILMS



MASTERCLASS MIT TRIBUTE-GAST CHRISTIAN PETZOLD

Geschlossene Veranstaltung, Teilnahme nur auf Einladung

Er verhandelt die großen Themen: Liebe, Tod, Kapitalismus – doch sein Kino kommt ohne Theaterdonner aus. Christian Petzold ist der Literat unter den zeitgenössischen deutschen Filmemacher:innen, ein Meister der Sachlichkeit. Wie niemand anderes versteht er es, komplexe gesellschaftliche und emotionale Verhältnisse in klare Geschichten und Bilder zu übersetzen. Bei über 20 Kino- und Fernsehfilmen hat der 64-Jährige Regie geführt und wurde mit zahllosen Preisen ausgezeichnet, zuletzt 2023 auf der Berlinale mit dem Silbernen Bären für ROTER HIMMEL.

Im Gespräch mit der künstlerischen Leiterin Svenja Böttger gewährt unser diesjähriger Tribute-Gast in einer exklusiven Masterclass jungen Regie-Talenten Einblicke in seine Arbeitsweise und erzählt von Stationen und Herausforderungen seiner langen Karriere.

REFLEKTIEREN STATT REPRODUZIEREN – FILMISCHE INSZENIERUNG VON GESCHLECHTSSPEZIFISCHER GEWALT

Dienstag, 21. Januar, 15.30 – 17 Uhr, co:hub66

Offen für Akkreditierte, Tickets unter ffmop-akkreditierung.reservix.de

Wie erzählen wir Gewalt? Welche Bilder wollen wir in die Welt bringen? Die Frage, wie ein reflektierter Umgang mit der Darstellung von (geschlechtsspezifischer) Gewalt aussehen kann, wird zunehmend in der Filmbranche thematisiert. Welche narrativen und audiovisuellen Strategien finden sich, um einen verantwortungsvollen Umgang mit der Darstellung von Gewalt gegen Frauen zu üben? Was sind mögliche Herausforderungen und wie gehen wir damit um? Mit Impulsen aus der Branche möchten wir uns zu diesen und weiteren Fragen austauschen.

Unterstützt mit freundlicher Spende des Soroptimist Club Merzig-Saarlouis.



vernetzen.
machen.

SPEED DATING 2025

Mittwoch, 22. Januar, 10–13 Uhr, co:hub66

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung unter speeddating@ffmop.de

Auch in diesem Jahr lädt das Speed Dating akkreditierte Fachbesucher:innen aus den Gewerken Regie, Drehbuch und Produktion ein, um sich in entspannter Atmosphäre über konkrete Projekte auszutauschen. Ziel ist es, Synergien zu schaffen, eine unmittelbare Kommunikation zu fördern und die Vernetzung zwischen den Filmschaffenden über das Filmfestival hinaus zu stärken.

ARD DEBÜT GET-TOGETHER

Mittwoch, 22. Januar, 13 Uhr, Jules Verne

Offen für Akkreditierte. Keine Anmeldung notwendig.

Es gibt eine enge Verbundenheit zwischen dem wichtigsten Talentfilmfestival Deutschlands und dem ARD Debüt. Seit 20 Jahren zeigt das ARD Debüt im Ersten und in der ARD Mediathek eine Auswahl der besten Talentfilme, die mit Unterstützung der Debütredaktionen in der ARD entstanden sind. Das ARD Debüt fokussiert im Pitching-Workshop beim Max Ophüls Preis seine Kräfte, um neue Filmprojekte zu diskutieren und Kooperationen möglich zu machen. Im Anschluss an den traditionellen und geschlossenen Workshop findet dieses Jahr wieder ein offenes Get-Together statt.



HOW TO SELL QUEER BOOKS TO CINEMA (FAST) – VON EINER NISCHE IN DIE ANDERE?

Mittwoch, 22. Januar, 14–15.30 Uhr, co:hub66

Offen für Akkreditierte, Tickets unter ffmop-akkreditierung.reservix.de

Verfilmungen von queerer Literatur sind im deutschsprachigen Raum rar gesät. In einer Branche, in der ohnehin Marken und Bestsellerverfilmungen dominieren, bleibt das vorhandene Potenzial oft ungenutzt. Welche Rolle spielen hierbei (Independent-)Verlage und Literaturagenturen? Wie groß ist generell das vermeintliche Risiko für Filmproduktionen, queere Literatur zu verfilmen? Und warum fällt es scheinbar so schwer, auf hiesige queere Stoffe zu setzen?

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit des Filmfestival Max Ophüls Preis mit Hessen Film & Medien und der Queer Media Society.

**HESSEN FILM
& MEDIEN**

PAGES TO FRAMES

Mittwoch, 22. Januar, 16–18 Uhr, co:hub66

Teilnahme nur auf Einladung

Im Herzen unseres Filmfestivals findet eine besondere Veranstaltung statt: Hier treffen sich Vertreter:innen aus dem Verlagswesen und Agenturen, die sich mit Filmrechten beschäftigen, mit passionierten Filmproduzent:innen. In Einzelmeetings werden erste Kontakte und der intensive Austausch über zukünftige gemeinsame Projekte ermöglicht. Ziel von Pages to Frames ist es, nachhaltige und produktive Bedingungen für den Erwerb oder die Optionierung von Filmrechten zu schaffen. Dabei geht es nicht nur um das Knüpfen von Kontakten, sondern um das Stärken der Arbeitsbeziehungen zwischen Literatur- und Filmbranche, die weit über die Veranstaltung hinaus Bestand haben.

Pages to Frames 2025 entsteht in Kooperation vom Filmfestival Max Ophüls Preis und Hessen Film & Medien, in Zusammenarbeit mit der Queer Media Society.

**HESSEN FILM
& MEDIEN**

REALITY CHECK – HEALTHY EXPECTATIONS FOR THE JOURNEY OF YOUR SHORT FILM

Donnerstag, 23. Januar, 10 – 11.30 Uhr, co:hub66

This panel will be held in English. Open to accredited guests. Tickets via ffmop-akkreditierung.reservix.de

Frustration often stems from unmet expectations. Producing a short film demands time, sweat, and tears – but do we give the same care to understanding our audience and reaching them? Key pillars include working with a sales agent or distributor, crafting a festival strategy, and identifying where your audience resides. How can we set clear expectations and define what's realistic for our own film? Let's bridge the gap between effort and outcome to make your film's potential visible.

T / P Q R T

TALENT IN PROGRESS SHOWCASE

Donnerstag, 23. Januar, 13 – 14 Uhr, co:hub66

Offen für Akkreditierte, Tickets unter ffmop-akkreditierung.reservix.de

Das Filmfestival Max Ophüls Preis bietet in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium junger deutscher Film wieder aufstrebenden Talenten eine Bühne. Nach dem Motto „Pitch Yourself“ haben sechs Talente aus den Gewerken Regie, Kamera und Produktion die Möglichkeit, sich selber und ihr kreatives Talent zu pitchen und ein Showreel ihrer Arbeit zu zeigen. Der Fokus liegt bei dieser Branchenveranstaltung rein auf dem Talent selbst. Ziel ist es, Talente und Auftrags-/Arbeitgeber:innen zu vernetzen, unabhängig von Preisen und Auszeichnungen einzelner Arbeiten.



MARKTPLATZ DREHBUCH

Donnerstag, 23. Januar, 15 – 17 Uhr (Einlass 14.30 Uhr), Jules Verne

Geschlossene Branchenveranstaltung, Einladungen über die MFG Filmförderung Baden-Württemberg (veranstaltungenff@mfg.de)

Die MFG Filmförderung lädt gemeinsam mit HesseFilm und Medien, dem Kuratorium junger deutscher Film und der saarländischen Filmförderung zum „Marktplatz Drehbuch“ ein. Bei diesem Pitching-Event stellen Autor:innen ihre aktuellen Spielfilmstoffe, die mit Hilfe einer der Förderungen entwickelt wurden, vor. Filmschaffende, Produzent:innen und Redakteur:innen sind dazu eingeladen, den Markt neuer Drehbücher zu erkunden und miteinander in Kontakt zu treten.



MIT TON GESCHICHTEN ERZÄHLEN – SOUNDDESIGN ALS STORYTELLING-TOOL

Donnerstag, 23. Januar, 15 – 18 Uhr, co:hub66

Offen für Akkreditierte, Tickets unter ffmop-akkreditierung.reservix.de

Welche Rolle spielt Sound im audiovisuellen Erzählen? Wie gelingt es, den Ton von Anfang an als Teil meiner Geschichte mitzudenken? In der Masterclass wird die Zusammenarbeit zwischen Regie, Drehbuch und Sounddesign am Beispiel von THE OTRUN von Nora Fingscheidt und dem Drehbuch zu THE SHAME OF THE BORBÉLY FAMILY von Kálmán Nagy betrachtet. Mit den Sounddesignern Oscar Stiebitz und Jakob Mäsel erzählen sie von ihrer transdisziplinären Verflechtung aller Gewerke und dem Einbezug von Tondramaturgie während der Drehbuchentwicklung. Dabei zeigen sie, wie über das Sounddesign Figuren, Umwelt, Dramaturgie und Rhythmus gestaltet werden können. In Kooperation mit der Berufsvereinigung Filmtone e.V.



SILVER LININGS

Freitag, 24. Januar, 10 – 11.30 Uhr, co:hub66

Offen für Akkreditierte, Tickets unter
ffmop-akkreditierung.reservix.de

Jedem Anfang wohnt ein Scheitern inne – denn nicht alle Filmprojekte sind erfolgreich. Produzent:innen gehen Risiken ein, das heißt, sie nehmen für das Ziel eines großartigen Films in Kauf, dass Wagnisse nicht aufgehen, Pläne nicht funktionieren oder Wege plötzlich unüberwindbar verbaut sind... So manches Mal droht einem Projekt ein unsanftes Ende, und eine große finanzielle Lücke bleibt zurück. Das macht Angst und darüber spricht anschließend niemand gerne – dabei dürften es gerade diese Erfahrungen sein, die lehrreich und

nachhaltig sind. Und genau das wollen wir in dieser Case Study offen und ehrlich thematisieren: Fehleinschätzungen und Probleme, zu große Risiken und ihre Auswirkungen auf das weitere Schaffen. In diesem Jahr sprechen Bettina Brokemper und Anton Kaiser über ihre Erfahrungen und den Umgang mit dem Scheitern. Ein Podium, das Mut machen und den Austausch zwischen erfahrenen Produzent:innen und jungen Talenten fördern soll. In Kooperation mit dem Creative Europe Desk NRW.



Marktplatz Drehbuch

Autor*innen pitchten Drehbücher im Rahmen des
 46. Filmfestivals Max Ophüls Preis in Saarbrücken

Zielgruppe: Produzent*innen und Redakteur*innen

MFG Baden-Württemberg
 Breitscheidstraße 4
 70174 Stuttgart
 Telefon 0711 90715400
 Telefax 0711 90715450
filmfoerderung@mfg.de
film.mfg.de



MFG
 BADEN-WÜRTTEMBERG

**HESSEN FILM
 & MEDIEN**



Staatskanzlei
SAARLAND

NEXT LEVEL – DIE ZUKUNFT DER (TALENT-)FILMFÖRDERUNG

Freitag, 24. Januar, 13–15 Uhr, co:hub66

Offen für Akkreditierte, Tickets unter ffmop-akkreditierung.reservix.de

Mit Anfang dieses Jahres ist ein novelliertes Filmfördergesetz in Kraft getreten und damit wurde ein Teil der Förderreform umgesetzt. Doch was bedeutet das nun konkret für die kreativen Filmschaffenden und vor allem für den Talentfilm? Was ändert sich für wen, welche Schritte stehen noch aus, welche Fragen sind noch offen? Wir wagen eine Bestandsaufnahme, zeigen Perspektiven auf und diskutieren über die Zukunft der Talentfilmförderung. In Kooperation mit Dock11.



MOTIONCAM ESSENTIALS – BVFK-OPEN CLASS „KAMERABEWEGUNGSSYSTEME“

Freitag, 24. Januar, 14–16 Uhr,

Studio 52, Mainzer Str. 52 (im Hinterhof)

Offen für Akkreditierte, keine Anmeldung notwendig

Der Bundesverband für Fernsehkameralaute lädt, erstmals gemeinsam mit dem Berufsverband Kinematographie, zum jährlichen Treffen in Saarbrücken ein. Unter dem Titel „MotionCam Essentials“ geht es einen Nachmittag lang um Kamerabewegungssysteme, Gimbals und kreatives Storytelling durch Kamerabewegung. Neben Praxis-Sessions und Theorie-Impulsen gibt es Möglichkeiten zum Networking mit Branchenkolleg:innen.



FILMREIFES ARBEITEN: FAIRNESS UND LEADERSHIP IN KREATIVEN TEAMS

Freitag, 24. Januar, 16–17.30 Uhr, co:hub66

Offen für Akkreditierte, Tickets unter ffmop-akkreditierung.reservix.de

Ob Filmdreh, Theaterinszenierung oder Festivalarbeit: In kreativen Projekten treffen Visionen und Perfektionismus oft auf Deadlines und Erwartungen. Wie können wir dabei faire und produktive Arbeitsweisen gestalten? Mit einem Impuls und einer Fishbowl-Diskussion wollen wir uns mit Kommunikation und Leadership beschäftigen. Welche Erfahrungen können wir teilen, wenn es um gelungene Teamarbeit geht? Anhand von Best-Practice-Beispielen aus der Filmwelt und anderen Kreativbranchen diskutieren wir, wie Herausforderungen gemeistert werden können, ohne dass Fairness und Menschlichkeit auf der Strecke bleiben. Eine Kooperation des FFMOPT mit Dock 11, in Zusammenarbeit mit FAIR PLAY.



DREH'S UM – DEINE GESCHICHTE. DEIN WEG. DEIN FILM.

Samstag, 25. Januar, 10.30–12.30 Uhr, co:hub66

Offen für alle Festivalbesucher:innen

Über mangelnde Diversität und unterrepräsentierte Stimmen wird in der Filmbranche viel diskutiert, doch beim Thema Zugangshürden wissen wir oft nicht weiter. Darum schauen wir in diesem Talk auf ein inspirierendes Best Practice: Dreh's Um bietet Non-Professionals die Chance, ihre eigene Geschichte zu realisieren. Das Resultat sind preisgekrönte Kurzfilme, die Türen in die Filmbranche öffnen. Im Werkstattgespräch mit Đức Ngô Ngọc,



Sarah Noa Ngô Ngọc und den jungen Filmschaffenden von Dreh's Um erfahren wir von ihren Erfahrungen und Erfolgen und können gemeinsam einen wichtigen Anstoß für die Zukunft der Nachwuchsförderung weiter denken.

Hinweis: Das Gastprogramm: Dreh's um! wird am Freitag um 20.30 Uhr im Kulturgut Ost und am Samstag um 13 Uhr im Filmhaus gezeigt und ist ebenfalls im Streaming-Programm zu sehen.

HERSTORY – WEIBLICHE PERSPEKTIVEN IN DEN KÜNSTEN

Samstag, 25. Januar, 12 – 13.30 Uhr,
Café Kunsterz in der Modernen Galerie
Offen für alle Festivalbesucher:innen, Tickets unter ffmop-akkreditierung.reservix.de

Eine spartenübergreifende Diskussion über die Sichtbarkeit von Frauen in der Kunst- und Kulturgeschichte und in den zeitgenössischen Künsten. Wo werden Frauen noch nicht ausreichend sichtbar? Wie können wir entsprechende Räume schaffen? Welche Herausforderungen treten diesbezüglich z.B. im Kurationsprozess oder in der Besetzung von Veranstaltungen auf? Diese Fragen diskutieren Akteurinnen der regionalen Kunst- und Kulturbranche und Regisseurinnen aus dem Filmprogramm in einem Caféggespräch miteinander.



ZWISCHEN DEN ZEILEN: VISUELLES ERZÄHLEN IN DER DREHBUCHENTWICKLUNG

Samstag, 25. Januar, 13 – 14.30 Uhr, co:hub66

Offen für Akkreditierte, Tickets unter ffmop-akkreditierung.reservix.de

Der Verband für Film- und Fernseh dramaturgie VeDRA ist zu Gast und stellt sich der Frage, wie visuelles Erzählen die Grenzen des rein wörtlichen Ausdrucks überschreitet. Wie können Metaphern, Symbole und visuelle Motive narrative Tiefen und emotionale Resonanz schaffen? Von der Poesie des magischen Realismus bis hin zur prägnanten Symbolik im Genrefilm untersuchen wir, welche Rolle die visuelle Bildsprache in der Entwicklung starker Drehbücher spielt. Dabei betrachten wir auch die Abgrenzung zum in Deutschland dominanten sozialen Realismus, der häufig auf eine direkte Darstellung des Alltags setzt.



Online-Ticketshop für Akkreditierte:
ffmop-akkreditierung.reservix.de

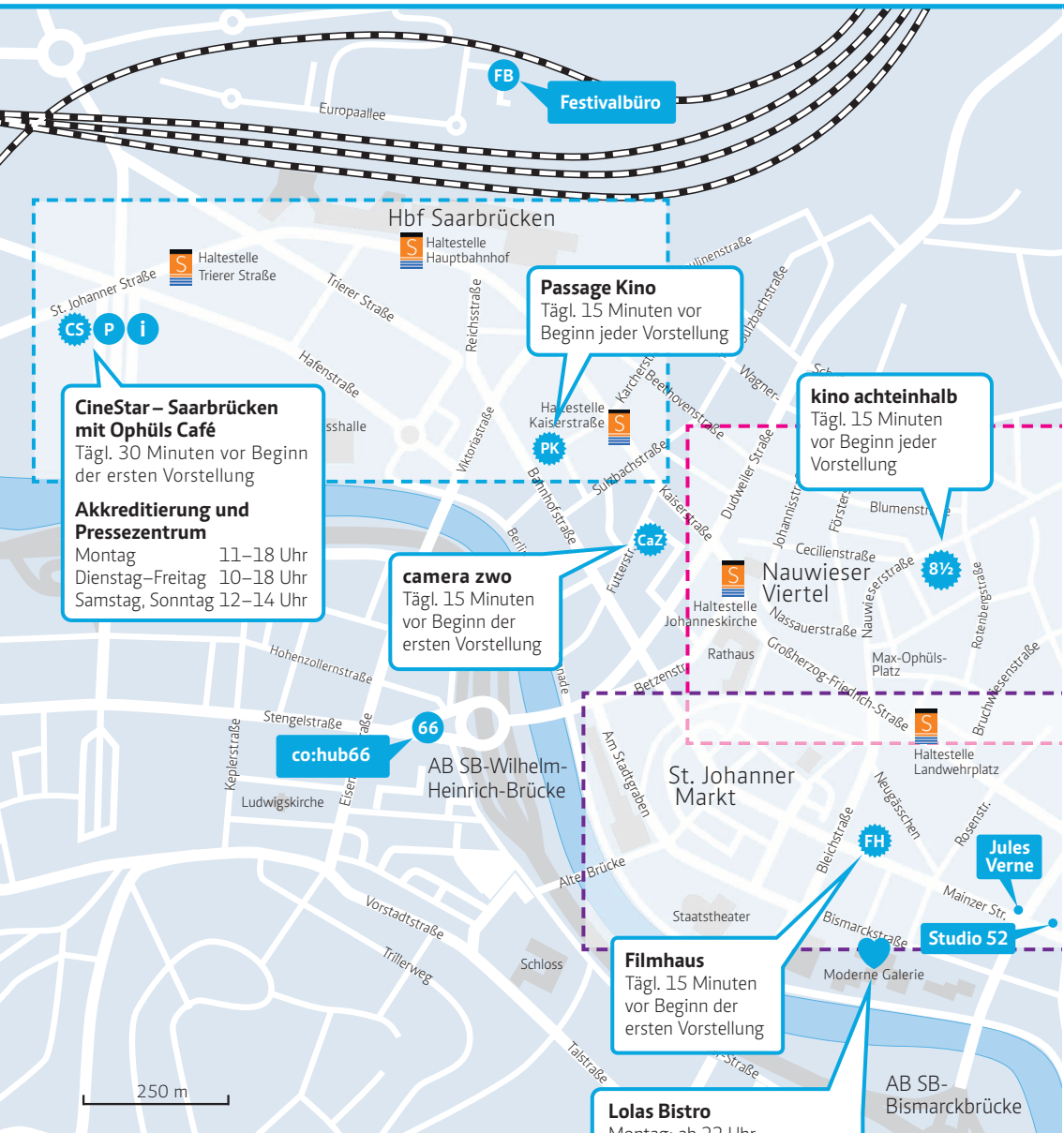




PROGRAMMÜBERSICHT MOP-INDUSTRY

	DI, 21.1.	MI, 22.1.		DO, 23.1.		
10 Uhr		SPEED DATING 10–13 Uhr co:hub66		PANEL: HEALTHY EXPECTATIONS FOR THE JOURNEY OF YOUR SHORT FILM 10–11.30 Uhr co:hub66		
11 Uhr						
12 Uhr						
13 Uhr			ARD DEBÜT GET-TOGETHER 13–15 Uhr Jules Verne	SHOWCASE: TALENT IN PROGRESS 13–14 Uhr, co:hub66		
14 Uhr		PANEL: HOW TO SELL QUEER BOOKS TO CINEMA (FAST) 14–15.30 Uhr co:hub66				
15 Uhr	IMPULS: INSZENIERUNG VON GESCHLECHTS-SPEZIFISCHER GEWALT 15.30–17 Uhr co:hub66			MASTERCLASS: MIT TON GESCHICHTEN ERZÄHLEN – SOUNDDESIGN ALS STORY-TELLING-TOOL 15–18 Uhr co:hub66	MARK DREH 15–17 (Einlass Jules V	
16 Uhr						
17 Uhr						

	FR, 24.1.		SA, 25.1.	
	SILVER LININGS 10 – 11.30 Uhr co:hub66			
			DREH'S UM - DEINE GE- SCHICHTE. DEIN WEG. DEIN FILM. 10.30 – 12.30 Uhr co:hub66	
				HERSTORY – WEIBLICHE PERSPEKTIVEN IN DEN KÜNSTEN 12 – 13.30 Uhr Café Kunstherz, Moderne Galerie
	NEXT LEVEL – DIE ZUKUNFT DER (TALENT-) FILMFÖRDERUNG 13 – 15 Uhr co:hub66		ZWISCHEN DEN ZEILEN: VISUEL- LES ERZÄHLEN IN DER DREHBUCH- ENTWICKLUNG 13 – 14.30 Uhr co:hub66	
		BVFK-OPEN CLASS „KAMERA- BEWEGUNGS- SYSTEME“ 14 – 16 Uhr Studio 52		
MARKTPLATZ LEHRENBUCH 17 Uhr (Klasse 14.30 Uhr) s. Verne				
	FILMREIFES ARBEITEN: FAIRNESS UND LEADERSHIP IN KREATIVEN TEAMS 16 – 17.30 Uhr co:hub66			



- CineStar & Umgebung
- Nauwieser Viertel & Umgebung
- St. Johann & Mainzer Straße

♥ LOLAS BISTRO

Montag bis Freitag
Moderne Galerie
Bismarckstraße 11–15, 66111 Saarbrücken

Ab 20 Uhr beträgt der Eintritt 6,- Euro,
Freitag 9,- Euro.

NEU: Lolas Bistro Pass für alle 5 Nächte 12 Euro,
den Pass gibt es online.

Eintritt frei für Festivalgäste bei Vorlage des
Akkreditiertenausweises oder eines Festivalpasses
(Ser-, 10er- oder Wochenend-Pass).

i OPHÜLS CAFÉ im CineStar

Dienstag – Sonntag

P AKKREDITIERUNG UND PRESSEZENTRUM im CineStar

Montag 11–18 Uhr
Dienstag–Freitag 10–18 Uhr
Samstag, Sonntag 12–14 Uhr

FB FESTIVALBÜRO

Europaallee 22, 66113 Saarbrücken

66 CO:HUB66

Neumarkt 15, 66117 Saarbrücken
Geöffnet für MOP-Industry-Veranstaltungen

KINOS

CS CineStar – Saarbrücken

St. Johanner Straße 61, 66115 Saarbrücken
Täglich 30 Minuten vor Beginn der ersten
Vorstellung geöffnet / Rollstuhlgerecht

FH Filmhaus

Mainzer Straße 8, 66111 Saarbrücken
Täglich 15 Minuten vor Beginn der ersten
Vorstellung geöffnet

CaZ camera zwo

Futterstraße 5-7, 66111 Saarbrücken
Täglich 15 Minuten vor Beginn der ersten
Vorstellung geöffnet

8½ kino achteinhalb

Nauwieserstraße 19, 66111 Saarbrücken
Täglich 15 Minuten vor Beginn der ersten
Vorstellung geöffnet / Rollstuhlgerecht

PK Passage Kino

Bahnhofstraße 82, 66111 Saarbrücken
Täglich 15 Minuten vor Beginn der ersten
Vorstellung geöffnet

Thalia-Lichtspiele

Saarbrücker Straße 91, 66359 Bous
Freitag bis Sonntag 30 Minuten vor Beginn der
ersten Vorstellung geöffnet / Rollstuhlgerecht

Kinowerkstatt

Pfarrgasse 49, 66386 St. Ingbert
Montag bis Freitag 8.15–13.30 Uhr und
jeweils zu den ersten Vorstellungen geöffnet

Capitol MovieWorld

Deutsche Straße 14, 66740 Saarlouis
Freitag bis Sonntag 30 Minuten vor Beginn der
ersten Vorstellung geöffnet

Kulturgut Ost/Sektor Heimat

An der Römerbrücke 5
66121 Saarbrücken

Weitere Informationen zum Thema Barrierefreiheit
finden Sie unter www.ffmop.de/barrierefreiheit



Mit der Saarbahn schnell und einfach von einem Festivalort zum anderen!

Fahrpläne unter www.saarvv.de und in der App „Saarfahrplan“.

Kurzstreckenticket (5 Haltestellen): 2,20 EUR
Einzelfahrkarte: ab 2,90 EUR
Tageskarte: ab 6 EUR
Gruppentageskarte (5 Personen): ab 12 EUR
Wochenkarte: ab 25,90 EUR

Info: Unter der Woche fährt die letzte Saarbahn von der Haltestelle Trierer Straße (Cinestar) Richtung Innenstadt um 1.23 Uhr und von der Haltestelle Landwehrplatz zum Hauptbahnhof um 0.40 Uhr. Freitag und Samstag jeweils eine Stunde später.

Lolas Bistro liegt in der Nähe der Saarbahnhaltestelle „Landwehrplatz“



Mitteldeutsche
Medienförderung

Talente
willkommen!

Gründerinitiative MEDIAstart
Nachwuchstag KONTAKT
MDM-Pilotprogramm

„Fifty-Fifty“

FOKUS

TP2 Talentpool

Professional Media Master Class

Akademie für Kindermedien

Documentary Campus Masterschool

IAMA-Weiterbildungen

Sächsische Filmakademie

www.mdm-online.de

Online-Ticketshop für Akkreditierte:
ffmop-akkreditierung.reservix.de



ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR FESTIVALAKKREDITIERUNG

Wie buche ich Tickets für die Kinovorführungen und Branchenveranstaltungen?

Die Buchung von Tickets erfolgt über den eigenen Online-Ticketshop für Akkreditierte unter ffmop-akkreditierung.reservix.de. Akkreditierte können alle Tickets ohne zusätzliche Kosten buchen; das gilt für die Eröffnung, Kinovorführungen, Preisverleihung & Filmparty sowie die MOP-Industry Veranstaltungen. Für die Buchung der Tickets wird lediglich der fünfstellige Buchstaben-code benötigt, der auf Ihrem Akkreditierungsausweis abgedruckt ist. Dieser Code wird Ihnen auch vor dem Festival per E-Mail zugesandt.

Der Eintritt in Lolas Bistro ist mit Ihrem Akkreditierungsausweis ebenfalls kostenfrei. Bitte beachten Sie, dass dieser jedes Mal vorgezeigt werden muss.

Eine Anleitung zur Buchung von Tickets über den Online-Ticketshop für Akkreditierte finden Sie unter ffmop.de/online-tickets. Kontingente für Akkreditierte werden für den aktuellen und den folgenden Tag morgens um 10 Uhr freigeschaltet.

Wie erhalte ich ein Ticket für die Eröffnung?

Alle Akkreditierten, die bereits zur Eröffnung am Montag, 20.01.2025, 19.30 Uhr, in Saarbrücken sind, sind herzlich eingeladen, sich ein Ticket für die Eröffnung (mit Sitzplatz im Nebensaal) zu holen. Dieses kann ab Freitag, 17.01., 10 Uhr, im Online-Ticketshop für Akkreditierte unter ffmop-akkreditierung.reservix.de erstanden werden.

Wie erhalte ich Tickets für die Veranstaltungen der MOP-Industry?

Tickets für MOP-Industry Veranstaltungen sind, je nach Verfügbarkeit, ausschließlich über den Online-Ticketshop für Akkreditierte unter ffmop-akkreditierung.reservix.de erhältlich. Die Tickets sind ab dem 20.01. jeweils für den aktuellen und den folgenden Tag verfügbar.

Wie erhalte ich Tickets für die Kinovorstellungen?

Über Ihre Akkreditierung erhalten Sie, je nach Verfügbarkeit, kostenfreie Kinokarten für alle Filmvorführungen des Filmfestival Max Ophüls Preis. Für jede Filmvorführung wird ein Ticket benötigt. Sie können die Tickets über den Online-Ticketshop für Akkreditierte unter ffmop-akkreditierung.reservix.de oder an den Kinokassen buchen. Bitte beachten Sie, dass keine überlappenden Vorstellungen gebucht werden können.

Mögliche Restkarten sind an den Kinokassen auf Nachfrage erhältlich. Bei Problemen oder Fragen wenden Sie sich gern an unser Ticketing oder an die Akkreditierung im CineStar.

Wie erhalte ich ein Ticket für die Preisverleihung und die Filmparty?

Die Preisverleihung findet am Samstag, 25.01.2025, ab 19 Uhr, im E-Werk Saarbrücken (Dr.-Tietz-Str. 14, 66115 Saarbrücken) statt. Die Filmparty beginnt direkt im Anschluss, um ca. 22.30 Uhr.

Ein Ticket f#r die Preisverleihung und/oder die Filmparty kann bereits ab Freitag, 17.01., 10 Uhr, im Online-Ticketshop f#r Akkreditierte unter ffmop-akkreditierung.reservix.de ohne zus#tzliche Kosten erworben werden. Sie ben#tigen dazu ebenfalls den f#nfstelligen Buchstabencode auf Ihrem Akkreditierungsausweis.

Achtung: Akkreditierte Mitglieder eines Filmteams, die im Wettbewerb des Filmfestivals vertreten sind, erhalten nach Verf#gbarkeit ein Ticket f#r die Preisverleihung via E-Mail. Die Tickets k#nnen nicht vor Ort abgeholt werden. Alle Informationen zur Preisverleihung werden separat mitgeteilt. Bitte wendet euch an die Ansprechperson eures Filmteams.

Um m#glichst vielen akkreditierten G#sten die Gelegenheit zu bieten, die gew#nschten Veranstaltungen zu besuchen, bitten wir darum, die Wahl der Tickets im Voraus zu bedenken. Nehmen Sie R#cksicht darauf, keine Tickets zu buchen, die sp#ter ungenutzt bleiben.

Wie komme ich zur Preisverleihung & zur Filmparty?

Kostenlose Shuttlebusse pendeln die ganze Nacht zwischen E-Werk und Innenstadt. Den Fahrplan und Abholorte finden Sie auf Seite 35 in diesem Heft.

Reicht mein Akkreditierungsausweis als Kinoticket?

Nein, alle Akkreditierten ben#tigen ein g#ltiges Kinoticket f#r den Eintritt zu den Filmvorf#hrungen. Sie ben#tigen ein Ticket und Ihren Akkreditierungsausweis, um in eine Vorstellung zu kommen. Ohne Ticket und Akkreditierungsausweis kann der Einlass in den Saal verwehrt werden. Alle Tickets werden am Einlass gescannt und k#nnen entweder ausgedruckt oder digital vorgezeigt werden.

Gibt es einen Nacheinlass zu den Vorf#hrungen?

Nein, generell ist in allen Kinos kein Einlass w#hrend der Vorstellungen mehr m#glich.

Wie erfahre ich von Programm#nderungen?

#ber aktuelle Programm#nderungen informieren wir Sie online unter www.ffmop.de und #ber Aush#nge im Oph#ls Caf# sowie am Infocounter im CineStar Saarbr#cken.

Was passiert, wenn ich meinen Akkreditierungsausweis verliere?

Im Oph#ls Caf# im CineStar k#nnen Sie gegen eine Geb#hr von 10 EUR einen neuen Ausweis beantragen. Der Verlust ist unverz#glich anzuzeigen.

Kann ich mit meiner Akkreditierung streamen?

Ihre Akkreditierung ist dual, weshalb Sie zus#tzlich auch das Streaming-Angebot online nutzen k#nnen. Das Streaming ist von 20.01.2025, 20 Uhr, bis 02.02.2025, 23:59 Uhr, m#glich und f#r Akkreditierte ohne Geoblocking nutzbar. Die Ticket-ID, die Sie daf#r ben#tigen, wird Ihnen in der Woche vor dem Festival per E-Mail zugesandt. Eine Anleitung f#r das Streaming finden Sie auf ffmop.de/service.

ZUSATZINFOS FÜR FILMTEAMS

Erfahre ich vor der Preisverleihung, ob ich gewonnen habe?

Im Rahmen des Filmfestival Max Ophüls Preis werden die Gewinner:innen, anders als bei anderen Festivals, nicht im Vorhinein informiert – die Entscheidung wird erst im Rahmen der Preisverleihung

live bekannt gegeben. Es stehen im E-Werk am Samstagabend ausreichend Plätze für Filmschaffende zur Verfügung.

Alle weiteren Informationen zur Preisverleihung werden Filmteams separat mitgeteilt.

ZUSATZINFOS FÜR PRESSEVERTRETER:INNEN

Welche Kinovorstellungen kann ich besuchen?

Akkreditierte Pressevertreter:innen erhalten nach Verfügbarkeit kostenlose Kinotickets für alle Vorstellungen über den Online-Ticketshop für Akkreditierte unter ffmop-akkreditierung.reservix.de und an den Abendkassen der Festivalkinos.

Wie komme ich an Bilder und sendefähiges Filmmaterial?

Unter ophuels-presse.franzfilm.de können Sie sich auf unserem Download-Portal einloggen. Hier finden Sie Bild- und Textmaterial und sendefähige Filmausschnitte. Falls Sie unsere Downloadseite zum ersten Mal besuchen, können Sie sich neu registrieren. Sie erhalten daraufhin eine Bestätigungsmail, mit welcher der Zugang zum Downloadbereich für Sie freigegeben wird.





ESSEN & TRINKEN AN DEN FESTIVALORTEN

CINESTAR – SAARBRÜCKEN

Vor dem CineStar erwartet Sie ein abwechslungsreiches, kulinarisches Angebot. Unsere Foodtrucks bieten sowohl warme vegetarische und vegane Gerichten sowie die beliebten Grillklassiker – von der Rostwurst bis zum saarländischen Schwenker ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Im ersten Obergeschoss des Kinos wird im Ophüls Café ebenso für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Stärken Sie sich hier bei kleinen Gerichten, Kuchen und Kaffee.

FESTIVALCLUB LOLAS BISTRO

Ob frisch, gesund oder würzig – Lolas Bistro verwöhnt seine Gäste in diesem Jahr mit einer abwechslungsreichen Speisekarte. Von süßen

Leckereien bis hin zu herzhaften Gerichten ist für jeden Geschmack etwas dabei. Das kulinarische Angebot wird durch eine vielfältige Auswahl an heißen und kalten Getränken, leckeren Cocktails und Weinen abgerundet. Tipp: Auf jeden Fall mal einen Crémant probieren (statt Sekt).

E-WERK

Im E-Werk findet am Samstag, 25. Januar um 19 Uhr die Preisverleihung statt. Direkt im Anschluss wird das Festival gebührend mit der Filmparty im E-Werk gefeiert. Selbstverständlich wird auch hier für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein, damit dem Tanzen bis in die frühen Morgenstunden nichts im Wege steht. Kartenzahlung ist selbstverständlich möglich.



NAUWIESER VIERTEL & UMGEBUNG

Restaurants & Cafés

Restaurant Café Kostbar

Regional & vegetarisch / €€
 Nauwieserstraße 19
 Mo 15–0 Uhr / Di–Sa 12–0 Uhr

Esplanade

Sternrestaurant / €€€
 Nauwieserstraße 5
 Mi–Sa 12–14 Uhr & 18.30–22 Uhr

Restaurante Fellini

Italienisch / €€
 Rotenbergstraße 30
 Di–So 17.30–23.30 Uhr

Café Bali

Indonesisch, vegetarisch, vegan / €€
 Rotenbergstraße 10
 Di–So 18–23 Uhr

Café Schriil

Tolles Frühstück / €
 Försterstraße 22
 Mi 15.30–18 Uhr / Do–So 10–18 Uhr

Bistro Café Nauwies

Café & Bistro / €€
 Nauwieserstraße 22
 Di–Do & So 11–0 Uhr / Fr–Sa 17–1 Uhr

Star of India

Indische Küche / €€
 Johannisstraße 17
 Di–Do 18–22 Uhr

Restaurant Angelini

Italienisch / €€€
 Nauwieserpl. 3
 Mo, Fr, Sa 18–22 Uhr / So 12–18 Uhr

Bars

Stube 8

Kuschelige Studentenkneipe / €
 Cecilienstraße 8
 Mo–Do 19–2 Uhr / Fr–Sa 19–3 Uhr

Mono

Gemütlich / €
 Nauwieserstraße 38
 Di 18–1 Uhr / Mi–Sa 19–1 Uhr

Gasthaus Bingert

Kultkneipe / €
 Nauwieserstraße 7

Kurze Eck

Studentenkneipe / €
 Nauwieserstraße 15
 Mo–So 19–4 Uhr

Nautilus Bar

Cocktailbar / €€
 Försterstraße 17
 Di–Do 18–1 Uhr / Fr–Sa 18–2 Uhr

Ubu le Roi

Café & Bar / €
 Cecilienstraße 15
 So–Do 9–2 Uhr / Mo–Mi 9–20 Uhr /
 Fr–Sa 9–22 Uhr

Feinkost Schmitt

Cocktailbar / €€
 Nassauerstraße 14
 Do 20–1 Uhr / Fr, Sa 20–2 Uhr

Stadtchenke

Bar & Tapas / €
 Nauwieserstraße 38b
 Di–Do 17–1 Uhr / Fr, Sa 17–3 Uhr

Die Winzer – Kunst- und Kulturclub

Szenegastronomie für Künstler*innen / €€
 Martin-Luther-Straße 5
 Mo–Sa 17–1 Uhr

ST. JOHANN & MAINZER STRASSE

Restaurants & Cafés

Kalinski

Wurstwirtschaft & Gin Bar (auch vegan) / €
Kaltenbachstraße 4
Mo–Do 11.30–22 Uhr / Fr, Sa 11.30–0 Uhr
So 12–22 Uhr

Hilde & Heinz

Saarländische Küche / €€
Mainzerstraße 3
Mo–Fr 17–23 Uhr / Sa, So 12–23 Uhr

Arian Grill / Parkdeck

Döner & Saarbrücker Kultgericht Rigatoni / €
Großherzog-Friedrich-Straße 6
Mo–Do 11.30–0 Uhr / Fr, Sa 11.30–5 Uhr
So 11.30–0.30 Uhr

Die Burgerei

auch vegetarisch und vegan / €€
Fröschengasse 2
Mo–Sa 12–22 Uhr / So 14–21 Uhr

Cafe Liebich

Kaffee-Spezialitäten / €€
Fröschengasse 10-12
Mo–Fr 8.30–18 Uhr / Sa 10–18 Uhr

Comame

Kaffeeröster / €€
Kapfenstraße 3
Mo–Sa 8.30–18 Uhr

The bakery

Coffee & Deli / €€
Gerberstraße 7
Mo–Sa 9–18 Uhr

Osaka

Sushi / €€
Dudweilerstraße 1
Mo, Mi–Sa 12–15 Uhr & 18–23 Uhr /
So 18–23 Uhr

Brauhaus zum Stiefel

Saarländisch & Rustikal / €€
Am Stiefel 2
Mo–So 11–23 Uhr

Brot & Sinne

Bäckerei / €€
Kaltenbachstraße 6
Mo–Fr 7.30–19.30 Uhr / Sa 8–19.30 Uhr /
So 8.30–18 Uhr

Diskonto Schenke

Saarländisch / €
Dudweilerstraße 2
Mo–Sa 10–22 Uhr

La Galleria

Italienisch / €€
Saarstraße 4
Mi–Mo 11.30–14.30, 17.30–22.30 Uhr

Kerwan

Libanesisch/€€
Katholisch-Kirch-Straße 1A
Mi–Fr: 12–15 Uhr / 17.30–22.30 Uhr
Sa–So 12–22 Uhr

DÜC

Fusion Sushi / €€
Gerberstraße 16
Di–Sa 12–14.30 / 18–22.30 Uhr

Kosmos Café

Café, Kneipe, Club & Kollektiv / €
Futterstraße 4
Di–Do 10–0 Uhr / Fr, Sa 10–2 Uhr / So 10–0 Uhr

Fun Fact Saarbrügge: Was in anderen Bundesländern der Döner ist, sind im Saarland die Rigatoni rot-weiß, die es an jeder Imbissbude gibt.

Tipp: Mit extra Schafskäse und viel Maggi schmeckt's doppelt so gut!

Kami Express

Die besten Rigatoni / €
Kaiserstraße 7
So–Do 11.30–12.30 / Fr 11.30–5 Uhr /
Sa 11–5 Uhr

Mei Thai

Thailändisch / €€
Kappenstraße 7
Mo 18–22 Uhr / Di–Do 12–14.30 und 18–22 Uhr /
Fr 12–15 und 17.30–23 Uhr / Sa 12–23 Uhr

Café Kunstherz

Bistro & Kulturstätte in der Modernen Galerie / €
Bismarckstraße 11-19
Di 11.30–18.30 Uhr / Mi 10–19 Uhr
Do–So 10–18.30 Uhr

Café Batela

internationales Frühstück, Kaffee, Kuchen / €€
Mainzer Straße 4
Di–Fr 9–18 Uhr / Sa 9.30–18 Uhr /
So 9.30–16 Uhr

Johanna

Cafétéria / €
Mainzer Straße 131
Mo–Di 8–18 Uhr / Sa, So 10–18 Uhr

Bars

Synop

Musikalisch / €
Mainzerstraße 1
Mo–Do 19–1 Uhr / Fr, Sa 19–3 Uhr

Jules Verne

Café & Bar / €
Mainzerstraße 39
Mi–Sa 19–2 Uhr

Die BRASS

Kultkneipe, Konzerte / €
Fröschengasse 5

**CINESTAR – SAARBRÜCKEN
& UMGEBUNG**

Restaurants

Indochine

Vietnamesisch & Französisch / €€€
Klausenerstraße 23
Mi–Mo 12–14.30 Uhr & 18–23 Uhr

Food Lounge in der Europagalerie

Vielfältig / €€
Trierer Straße 1
Mo–Sa 9.30–20 Uhr

L’Osteria

Italienisch / €€
Trierer Straße 33
Mo–Do 11–23 Uhr / Fr/Sa 11–0 Uhr /
So 12–23 Uhr

Fredrik

Café, Frühstück / €€
Kepler Straße 12
Mo–Fr 9–17 Uhr / Sa, So 10–17 Uhr

Qu4rtier

Restaurant & Bar / €€
Europaallee 25a
Di –Do 11.30–0 Uhr / Fr 11.30–1 Uhr /
Sa 17–1 Uhr

Noya

Levantinische Küche / €€
Faktoreistraße 4
Mo–Do 11–23 Uhr / Fr 11–0 Uhr / Sa 9–0 Uhr
So 9–15 Uhr



HOTELS UND JUGENDHERBERGEN

ST. JOHANN & MAINZER STRASSE

Hotel Bruchwiese

Preußenstraße 68, 66111 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 303 95519
E-Mail: info@hotelbruchwiese.de
www.hotelbruchwiese.de

Hotel Fuchs

Kappenstraße 12, 66111 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 959 110 1
E-Mail: info@hotelfuchs.de
www.hotelfuchs.de

Hotel Leidinger

Mainzer Straße 10-12, 66111 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 93 27 0
E-Mail: info@leidinger-saarbruecken.de
www.leidinger-saarbruecken.de

Hotel Meran

Mainzer Straße 69, 66121 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 65381
E-Mail: info@hotel-meran.de
www.hotel-meran.de

Hotel Römerhof

Am Kieselhumes 4, 66129 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 968780
E-Mail: info@roemerhof-saarbruecken.de
www.roemerhof-saarbruecken.de

Hotel Motel One Saarbrücken

Schillerplatz 4
66111 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 883996 0
E-Mail: saarbruecken@motel-one.com
www.motel-one.com

Ibis Budget Saarbrücken Ost

Mainzer Straße 171
66121 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 6852020
E-Mail: h3516@accor.com
www.ibis.de

NAUWIESER VIERTEL & UMGEBUNG

Hotel Madeleine

Cecilienstraße 5, 66111 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 857780
E-Mail: info@hotel-madeleine.de
www.hotel-madeleine.de

Hotel Schlosskrug

Schmollerstraße 14, 66111 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 968780
E-Mail: hotelschlosskrug@aol.com
www.hotel-schlosskrug.de

Hotel Stadt Hamburg am Fluss in Saarbrücken

Bahnhofstraße 71-73, 66111 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 379989 0
E-Mail: stadt-hamburg@web.de
www.hotel-stadt-hamburg-saarbruecken.de/home.html

CINESTAR – SAARBRÜCKEN & UMGEBUNG

B&B Hotel

Europaallee 14, 66113 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 79308 0
E-Mail: saarbruecken-hbf@hotelbb.com
www.hotel-bb.com

Europa Hotel

Gutenbergstraße 29, 66117 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 92 70 80
 E-Mail: info@europahotel-sb.de
www.hotel-europa-sb.de

HolidayInn Express Saarbrücken

Klausenerstraße 4-6, 66115 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 5882220
 E-Mail: info@express-saarbruecken.de
www.holidayinn.de

Ibis Saarbrücken City

Hohenzollernstraße 41, 66117 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 99570
 E-Mail: h2142-fo@accor.com
www.ibis.de

Intercity Hotel

Hafenstraße 25, 66111 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 95 070 000
 E-Mail: saarbruecken@intercityhotel.com
www.intercityhotel.de

Mercure Hotel

Hafenstraße 8, 66111 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 38900
 E-Mail: h1307@accor.com
www.mercurehotel.de

Premier Inn Saarbrücken City Centre

Faktoreistraße 2, 66111 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 933 57697
www.premierinn.com

Premier Inn Saarbrücken City Congresshalle

Hafenstraße 49, 66111 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 93357695
www.premierinn.com

Mehr Unterkunftsmöglichkeiten gibt es hier:
ffmop.de/service/anreise_unterkunft_gastro



WEITERE VIERTEL

Best Western Victor's Residenz Hotel Rodenhof

Kálmánstraße 47-51, 66113 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 4102 0
 E-Mail: reservierung.rodendorf@victors.de
www.victors-rodendorf-saarbruecken.de

Europa-Jugendherberge Saarbrücken

Meerwiesertalweg 31, 66123 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 33040
 E-Mail: saarbruecken@diejugendherbergen.de
www.jugendherberge.de

Gästehaus Weller

Neugrabenweg 8, 66123 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 371903
 E-Mail: hotelweller@hotmail.com
www.weller-hotel.de

Hotel Am Triller

Trillerweg 57, 66117 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 58000 0
 E-Mail: info@hotel-am-triller.de
www.hotel-am-triller-saarbruecken.de

Hotel Crystal

Gersweiler Straße 39a, 66117 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 5889 0
 E-Mail: hotel-crystal@t-online.de
www.hotel-crystal.de

Victor's Residenz Hotel Saarbrücken

Deutschmühlental 19, 66117 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 58821 0
 E-Mail: info.saarbruecken@victors.de
www.victors.de

FERIENWOHNUNGEN

www.saarlogis.de

Buchen Sie auch gerne über
www.urlaub.saarland.de



FESTIVALCLUB LOLAS BISTRO

Der allseits beliebte Festivalclub Lolas Bistro öffnet erneut seine Pforten in der Modernen Galerie direkt an der Saar. Ab Festival-Montag können hier alle Festivalbesucher:innen zum Reden und Netzwerken, zum Feiern und Tanzen zusammen kommen. Ab ca. 22 Uhr geben wie DJs den Takt an und verwandeln die Moderne Galerie in einen pulsierenden Club.

SR-FESTIVALFUNK

Das Festivalmagazin des Saarländischen Rundfunks findet von Dienstag- bis Freitagabend ab ca. 18.30 Uhr statt und bietet den Gästen in der Modernen Galerie (Festivalclub Lolas Bistro) spannende Live-Gespräche mit den Filmemacher:innen aus dem diesjährigen Wettbewerbsprogramm. Moderiert wird der SR-Festivalfunk von Sonja Marx, Simin Sadeghi, Carl Rolshoven und Chris Ignatzi. Das Programm finden Sie online.

PREISVERLEIHUNG

Wir laden Sie herzlich zur Preisverleihung am 25. Januar um 19 Uhr im E-Werk (Dr.-Tietz-Straße 14, 66115 Saarbrücken) ein. Die Preisverleihung wird außerdem online auf der Website des Filmfestival Max Ophüls Preis gestreamt. Ein umfassendes Angebot an Essen und Getränken steht kostenpflichtig zur Verfügung.

Tickets Preisverleihung

Akkreditierte Mitglieder eines Filmteams, die im Wettbewerb des Filmfestivals vertreten sind, erhalten nach Verfügbarkeit ein Ticket für die Preisverleihung via E-Mail. Die Tickets können nicht vor Ort abgeholt werden. Bitte wenden Sie sich an die Ansprechperson des Filmteams.

Alle weiteren Akkreditierten bekommen ihr Ticket für die Preisverleihung bereits ab Freitag, 17.01., 10 Uhr, im **Online-Ticketshop für Akkreditierte**. Aufgrund des begrenzten Kontingents besteht hierauf kein Anspruch. Da im letzten Jahr die Nachfrage sehr groß war, empfehlen wir Ihnen, die Eintrittskarte möglichst früh zu reservieren.

FILMPARTY

Nach der Preisverleihung freuen wir uns, gemeinsam ab 22.30 Uhr den Abschluss einer spannenden Festivalwoche im E-Werk zu feiern. Kostenlose Tickets für Akkreditierte sind im Online-Ticketshop für Akkreditierte ab Freitag, 17.01., 10 Uhr, erhältlich.



FAHRPLAN 25. JANUAR 2025

BUSSHUTTLE VOM UND ZUM E-WERK

Fahrtzeiten zur Preisverleihung

Haltestelle Rathaus

17:05 17:15 17:40 17:50 18:00 18:10 18:20

Haltestelle Hauptbahnhof Saarbrücken (Bushaltestelle bei den Saarbahnlinien)

17:10 17:20 17:45 17:55 18:05 18:15 18:25

Haltestelle CineStar (gegenüber CineStar – Saarbrücken, St. Johanner Straße)

17:15 17:25 17:50 18:00 18:10 18:20 18:30

Fahrtzeiten zur Filmparty

Haltestelle Rathaus

21:45 22:05 22:25 22:45 23:05 23:25 23:45 00:05 00:25
00:45 01:05 01:25 01:45 02:05 02:25 02:45 03:05 03:25

Haltestelle Hauptbahnhof Saarbrücken (Bushaltestelle bei den Saarbahnlinien)

21:50 22:10 22:30 22:50 23:10 23:30 23:50 00:10 00:30
00:50 01:10 01:30 01:50 02:10 02:30 02:50 03:10 03:30

Haltestelle CineStar (gegenüber CineStar – Saarbrücken, St. Johanner Straße)

21:55 22:15 22:35 22:55 23:15 23:35 23:55 00:15 00:35
00:55 01:15 01:35 01:55 02:15 02:35 02:55 03:15 03:35

Fahrtzeiten vom E-Werk in Richtung Stadt Saarbrücken, Endstation: Rathaus

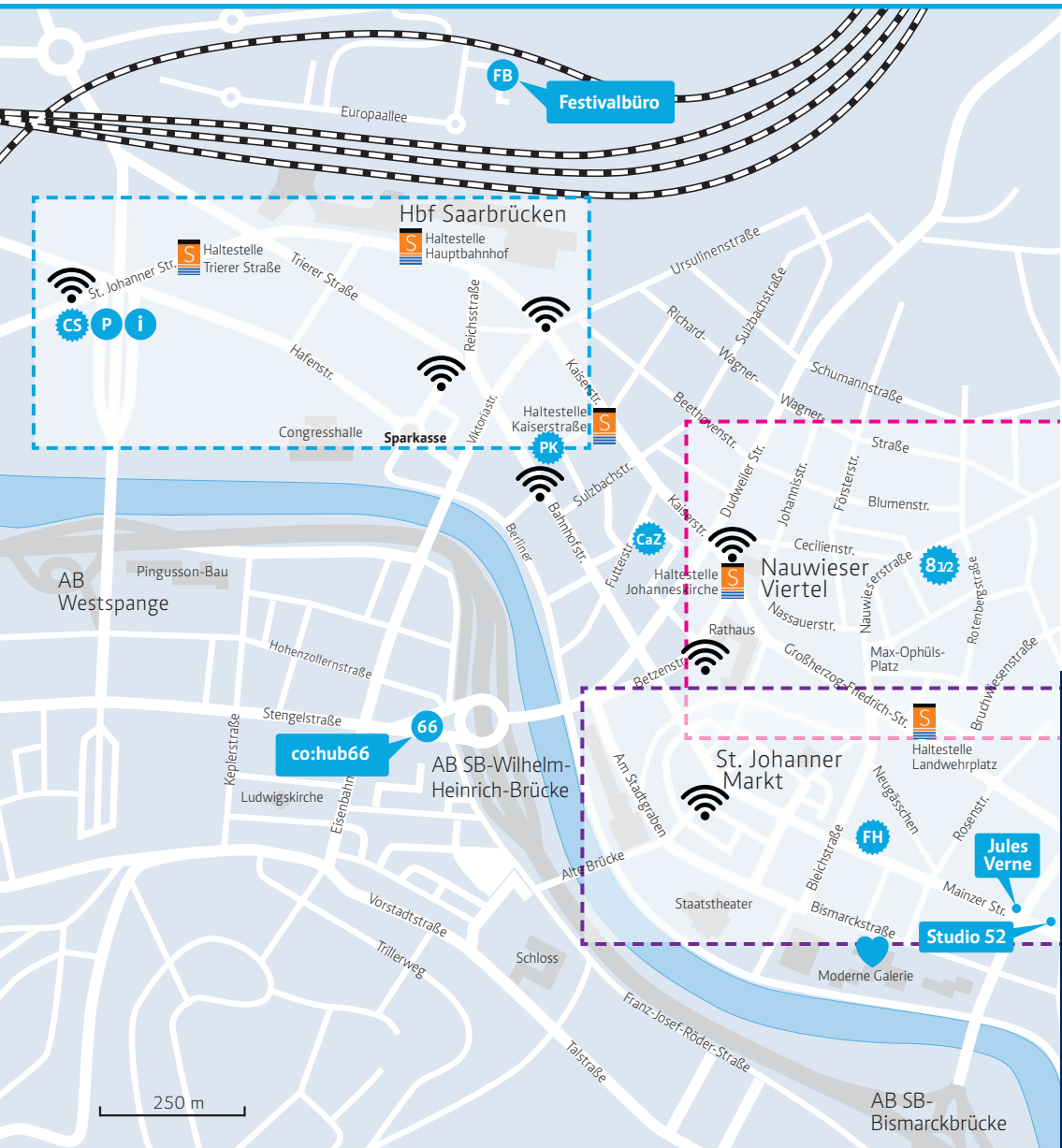
22:05 22:25 22:45 23:05 23:25 23:45 00:05 00:25 00:45
01:05 01:35 01:55 02:15 02:35 02:55 03:15 03:35 03:55

**Falls Sie lieber mit dem Taxi fahren möchten,
stehen Ihnen folgende Nummern zur Verfügung:**

Taxi-Zentrale e.G.: +49 681 55 000

Taxi Saarbrücken e.G.: +49 681 33033

Taxi Steve Schneider: +49 681 711 11



WLAN

FREE-WIFI

Die gesicherten **FREE-WIFI.SAARLAND-Hotspots** der intersaar GmbH stehen Ihnen an einer Mehrzahl der Festivalorte (CineStar – Saarbrücken und E-Werk) sowie an zentralen Plätzen in Saarbrücken (Rathaus, Johanneskirche und St. Johanner Markt) zur Verfügung.

Wie funktioniert's?

Zunächst müssen Sie die WLAN-Einstellungen öffnen. Dort erscheint dann automatisch das Netz „free.wifi.saarbrücken“ oder „free.wifi.saarland“. Wenn Sie das Netz auswählen, öffnet sich der Login-Bereich der WLAN-Landing-Page. Sollte das nicht funktionieren, können Sie auch manuell die Adresse der Landing-Page angeben: www.hotspot.saarbruecken.de

FOLLOW US

Seien Sie immer auf dem neusten Stand und teilen Sie gern Ihre Festivalimpressionen auf den sozialen Netzwerken, wie Facebook, Instagram und LinkedIn mit den offiziellen Festival-Hashtags!

#ffmop
#ffmop46

 [instagram.com/filmfestival_maxophuelspreis](https://www.instagram.com/filmfestival_maxophuelspreis)

 [facebook.com/FilmfestivalMaxOphuelsPreis](https://www.facebook.com/FilmfestivalMaxOphuelsPreis)

 www.linkedin.com/company/filmfestival-max-ophuels-preis/

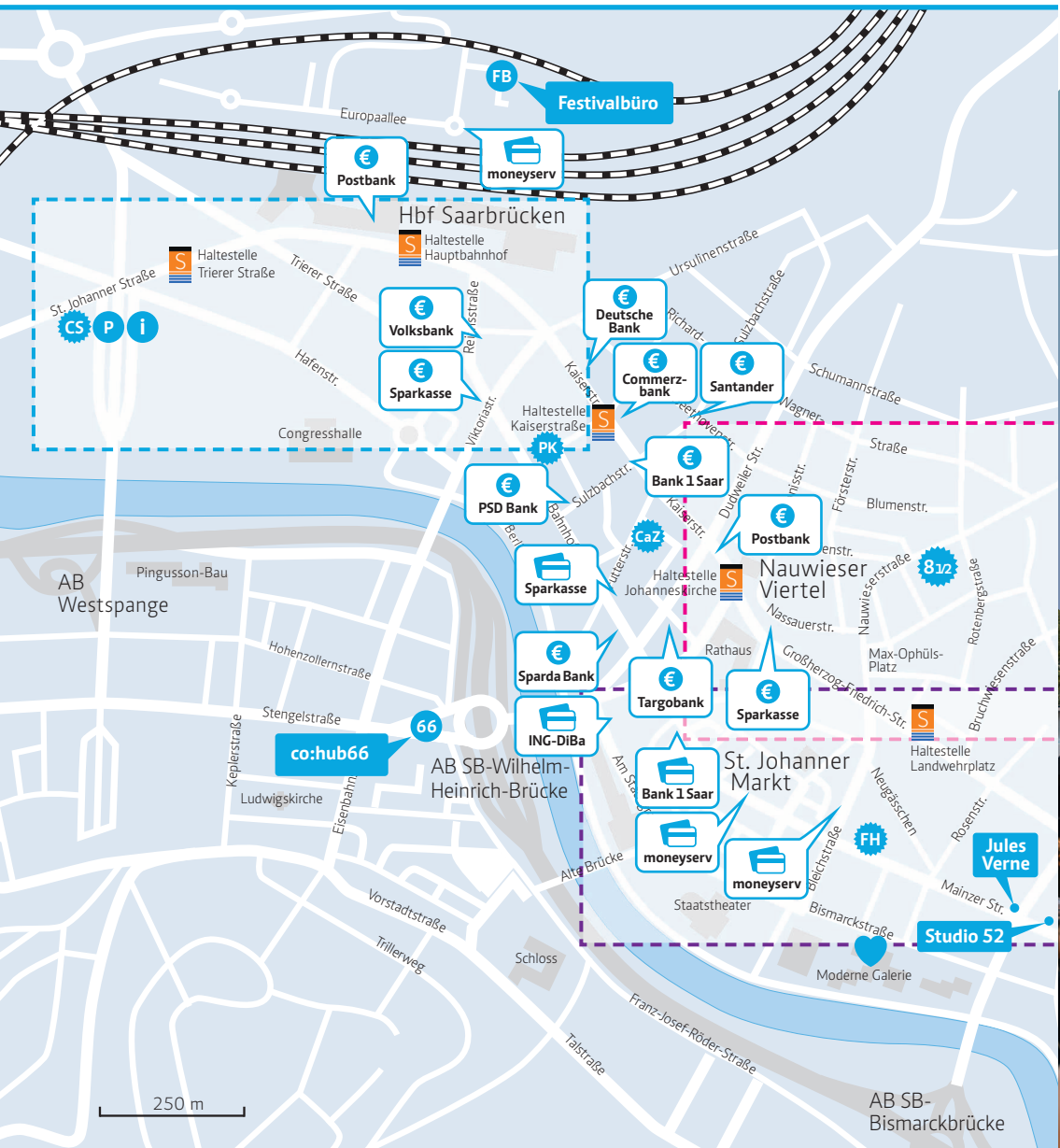
Mediale

Animation
Experimentelle Informatik
Kamera
Literarisches Schreiben
Soundart
Drehbuch
Performance
Installation
Art in Public Space
Multispecies Storytelling
Fernsehformate
Dokumentarfilm
Experimenteller Film
Spielfilm
Künstlerische Fotografie
Videokunst
Kunst- und Medienwissenschaften
Queer Studies

Künste

Diplomstudium in 9 oder 4 Semestern

BANKFILIALEN UND GELDAUTOMATEN



€ Bankfiliale

 Geldautomat

Einmal hier – dein Revier.

Hier lässt es sich hervorragend leben – und arbeiten. Bunte Karriereoptionen mit Zukunft findest du hier so unkompliziert wie neuen Anschluss. Überzeuge dich selbst!

willkommen.saarland



SAARLAND

Großes entsteht immer
im Kleinen.

wasdenkstdueber.arte.tv

**ist auf jeden
Fall ein
Überraschungsei**

arte

der Sender aus dem
Überraschungsei